

| | | |
|---------------------------------|--|--------------------------------------|
| Bericht | Geschäftsbereich | Soziales, Jugend & Integration |
| | Ressort / Stadtbetrieb | 201 - Jugendamt und Soziale Dienste |
| | Bearbeiter/in | Christine Schmidt |
| | Telefon (0202) | 563 2693 |
| | Fax (0202) | 563 8038 |
| | E-Mail | Christine.Schmidt@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 11.12.2002 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0957/02 öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 14.01.2003 | Unterausschuss Jugendhilfeplanung | Entgegennahme o. B. |
| 21.01.2003 | Jugendhilfeausschuss | Entgegennahme o. B. |
| Jugendgerichtshilfe 2001 | | |

Grund der Vorlage

Die ab 1997 regelmäßig durchgeführte Berichterstattung erzeugt Daten, die als Sozialindikator für belastende Lebenswelten von Jugendlichen und zum vertiefenden Verstehen von Jugenddelinquenz herangezogen werden.

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Die Daten aus der Arbeit der Jugendgerichtshilfe erfassen alle Strafanzeigen gegen Jugendliche und junge Erwachsene.

Ziel der Auswertung ist,

1. die Struktur der Straffälligkeit von Jugendlichen oder sozialräumliche Schwerpunkte zu erkennen.
2. die Angebote und Maßnahmen in der Intervention, wie in der Prävention gezielter einzusetzen.

Anlagen

1. Jugendgerichtshilfe 2001, Kurzfassung



.....

2. Jugendgerichtshilfe 2001, Auswertung



.....